

ANFRAGE von Willi Volkart (SP, Oberrieden) und Roland Brunner (SP, Rheinau)
betreffend Verbesserung der Umsteigeverhältnisse auf dem Bahnhof Thalwil

Auf den Fahrplanwechsel 1995 fährt die S-1 in den Abendstunden nur noch von Zug bis Thalwil und zurück. Diese Sparmassnahme führt dazu, dass viele Benützerinnen und Benützer dieser S-Bahn-Linie in Thalwil auf die S-8 umsteigen müssen. Dies führt nicht nur zu einer Verlängerung der Reisezeiten um 5 Minuten, sondern bringt auch ein nicht beliebtes Umsteigen - auch bei Nacht und Kälte - mit sich.

Dieser unangenehme Leistungsabbau könnte gemildert werden, wenn der Umsteigevorgang in Thalwil auf dem gleichen Perron geschehen würde. Durch Umstellen der Kompositionen der S-1, wie z.B. in Baden die S-6, oder eine andere Gleisbenützung der S-8 in den Abendstunden könnte dies ohne grossen Aufwand erreicht werden. Offenbar besteht bei den SBB über diese Massnahmen aber noch kein Konzept.

Wir bitten daher den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen :

1. Ist der Regierungsrat nicht auch der Meinung, dass das zwangsweise Umsteigen von der S-1 auf die S-8 in Thalwil auf dem gleichen Perron stattfinden sollte ?
2. Sind der Regierungsrat und der ZVV bereit, bei den SBB dahin zu wirken, dass das Umsteigen in Thalwil in der geschilderten Form geschehen kann ?

Willy Volkart
Roland Brunner